

Zum Jahreswechsel 2009/2010

ausgewählte Änderungen

Autor: Dipl.-Kfm. **Ralf Sowa** (urs Unternehmensberatung, Oldenburg)

Im *alten Jahr* bekamen wir beispielsweise die frühere **Entfernungspauschale** zurück (kein Abzug der ersten 20 km zwischen Wohnung und Arbeitsstätte), für ein **Arbeitszimmer** können wieder Werbungskosten geltend gemacht werden (das Abzugsverbot war wohl verfassungswidrig), seit dem BFH-Urteil von 6/2009 können Studenten auch mit abgeschlossener Berufsausbildung (nicht nur Zweitstudium) ihre **Studienkosten** als Werbungskosten (statt Sonderausgaben) geltend machen.

Das **Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz** (BilMoG) gilt ab 2009/2010 (es war hier Thema früherer Newsletter).

Mit dem *Bürgerentlastungsgesetz bzw. Wachstumsbeschleunigungsgesetz* werden ab 2010 die Abzugsbeschränkung für **Fremdkapitalzinsen** (sog. „Zinsschranke“) *entschärft*, Beiträge zur **Kranken- und Pflegeversicherung** zu höherem Teil als bisher steuerlich abzugsfähig, die Hinzurechnung von **Miet- und Pacht Aufwand** für unbewegliche Wirtschaftsgüter auf den gewerbesteuerlichen Ertrag reduziert, der ermäßigte Umsatzsteuersatz (7%) für **Beherbergungsleistungen** eingeführt, die altbekannte Grenze für **geringwertige Wirtschaftsgüter** (bis € 410) wieder eingeführt einschließlich eines steuerlichen Wahlrechts: sie können entweder dem *GWG-Topf* mit 5-jähriger Pauschalabschreibung zugeordnet oder einzeln aktiviert und abgeschrieben werden.

Bei der Umsatzsteuer definiert ab 2010 das *Bestimmungslandprinzip* den **Ort der sonstigen Leistung**.

Beim Lohnsteuerabzug können Doppelverdiener mit Steuerklasse 4/4 ein **Faktorverfahren** wählen, mit dem eine exaktere und anteilig *faire* monatliche Steuerlast (Vorauszahlung) ermittelt wird. Ab 2011 soll es keine **Lohnsteuerkarten** mehr geben: Stattdessen erhalten die Arbeitgeber Zugriff auf eine Datenbank mit den steuerlichen Daten der Arbeitnehmer – das elektronische Entgeltnachweisverfahren (ELENA) startet zum 1.1.2010.

Für die **Sozialversicherung** finden Sie die Beitragsbemessungsgrenzen und Beitragssätze für 2010 [hier](#) als pdf-Dokument.

Über dies und vieles mehr unterrichtet Sie Ihr steuerlicher Berater zum Jahreswechsel.

Gute Wünsche zum Jahresende

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich wünsche Ihnen schöne Weihnachten mit vielen Geschenken sowie ein glückliches Neues Jahr 2010. Kommen Sie mir gut durch diese verrückte Zeit.

Viele Grüße und bis bald in 2010.

Ralf Sowa